



ÜBERSETZUNG

STAATSRAT

Gesetzgebungsabteilung

Gutachten 62.872/1
vom 14. Februar 2018

über

einen Vorentwurf eines Erlasses der Regierung der
Deutschsprachigen Gemeinschaft ,zur Abänderung des Erlasses
der Regierung vom 3. Januar 1997 über die Einrichtung von
Ausbildungsabteilungen in den Beschützenden Werkstätten‘

Am 24. Januar 2018 wurde der Staatsrat, Gesetzgebungsabteilung, von dem Minister für Familie, Gesundheit und Soziales der Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft darum gebeten, innerhalb einer Frist von dreißig Tagen ein Gutachten über einen Vorentwurf eines Erlasses der Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft ‚zur Abänderung des Erlasses der Regierung vom 3. Januar 1997 über die Einrichtung von Ausbildungsabteilungen in den Beschützenden Werkstätten‘ abzugeben.

Der Vorentwurf wurde von der ersten Kammer am 13. Februar 2018 untersucht. Die Kammer setzte sich zusammen aus Marnix VAN DAMME, Kammerpräsident, Wilfried VAN VAERENBERGH und Chantal BAMPS, Staatsräte, Michel TISON, Beisitzer, und Wim GEURTS, Greffier.

Der Bericht wurde von Ines MARTENS, Auditor, vorgelegt.

Das Gutachten, dessen Wortlaut nachstehend wiedergegeben ist, wurde am 14. Februar 2018 abgegeben.

*

Außer dass im ersten Absatz der Präambel des zur Begutachtung vorgelegten Entwurfs eines Erlasses überflüssig auf Artikel 18 § 1 des Dekrets vom 13. Dezember 2016 ‚zur Schaffung einer Dienststelle der Deutschsprachigen Gemeinschaft für selbstbestimmtes Leben‘ verwiesen wird, und dem abzuhelpen ist, sind über den Entwurf keine anderen Bemerkungen zu formulieren.

DER GREFFIER

DER PRÄSIDENT

Wim GEURTS

Marnix VAN DAMME

Das Gutachten wurde unter der Aufsicht von Ronny VERCRUYSEN, Erster Auditor, übersetzt

DER CHEFGREFFIER,

Gregory DELANNAY